



in Sachsen-Anhalt
Sonderband 30

Archäologie

Archäologie in Gatersleben

Ackerbau über Jahrtausende hinweg



Archäologie in Gatersleben

Ackerbau über Jahrtausende hinweg

Harald Meller, Susanne Friederich und Thomas Weber (Hrsg.)



Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt
LANDESMUSEUM FÜR VORGESCHICHTE

Halle (Saale)
2018

Mit freundlicher Unterstützung des Leibniz-Instituts für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung:



IMPRESSUM

Herausgeber Harald Meller, Susanne Friederich und Thomas Weber
Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt – Landesmuseum
für Vorgeschichte

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://portal.dnb.de> abrufbar.

gedruckt auf alterungsbeständigem, säurefreiem Papier

ISBN 978-3-944507-77-4

ISSN 1610-6148

Erscheinungsweise unregelmäßig

Wissenschaftliche Redaktion Susanne Friederich • LDA, Kathrin Legler • Ludwigshafen (Rhein)

Lektorat Kathrin Legler • Ludwigshafen (Rhein)

Technische Redaktion Anne Gottstein, Birte Janzen, Mario Wiegmann • LDA

Für den Inhalt der Arbeiten sind die Autoren eigenverantwortlich.

© 2018 by Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt – Landes-
museum für Vorgeschichte Halle (Saale). Das Werk einschließlich aller seiner Teile
ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des
Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Landesamtes für Denkmalpflege
und Archäologie Sachsen-Anhalt unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfälti-
gungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie die Einspeicherung und Verar-
beitung in elektronischen Systemen.

Umschlagfoto vorne Thomas Kubenz • LDA

Umschlag hinten Grafik Thomas Kubenz • LDA; Foto Gunnar Preuß • LDA

Beilagenpläne Thomas Kubenz • LDA; Bearbeitung Birte Janzen • LDA

Schriften FF Celeste, BT News Gothic

Gestaltungskonzept Carolyn Steinbeck • Berlin

Layout und Satz Birte Janzen • LDA

Druck Löhnert Druck • Markranstädt

Inhalt

Vorwort

- 5** Harald Meller, Susanne Friederich und Thomas Weber

Grußwort

- 9** Andreas Graner

Einführung

- 11** Thomas Kubenz und Thomas Weber
Die Grabungen 1953–2016. Eine Einleitung

Forschungsgeschichte

- 19** Thomas Kruse
**Forschung für die Zukunft auf dem Boden der Geschichte –
Das Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung**
- 27** Bernhard Lohe
Das Institut für Kulturpflanzenforschung Gatersleben als Baudenkmal

Jungsteinzeit bis Bronzezeit

- 31** Thomas Kubenz und Susanne Friederich
Leben vor 7000 Jahren – Eine Siedlung der Linienbandkeramikultur
- 79** Ralf-Jürgen Prilloff
Mensch und Tier in einer Siedlung der Linienbandkeramikultur bei Gatersleben
- 103** Thomas Kubenz
Stichbandkeramische Kultur
- 105** Susanne Friederich und Thomas Kubenz
Schlitzgruben – Ein post-linienbandkeramisches Tierfallensystem
- 111** Lilith Apostel
Gaterslebener Kultur
- 113** Björn Schlenker
Eine Grube der Baalberger Kultur
- 115** Torsten Schunke
Eine Siedlung der Schiepziger Gruppe mit Siedlungsbestattung
- 121** Christian Pscheidl
Die schnurkeramischen Befunde von Gatersleben
- 125** Johanna Kleinecke
**Nachweise der Glockenbecherkultur in der vorgeschichtlichen
Siedlungslandschaft bei Gatersleben**

- 134 Kathrin Legler
Eine frühbronzezeitliche Bestattung
- Eisenzeit bis Neuzeit**
- 135 Thomas Kubenz
**Siedlungsstellen der älteren
vorrömischen Eisenzeit**
- 183 Ralf-Jürgen Prilloff
**Die Nutzung von Haus- und Wildtieren
in zwei Siedlungen der vorrömischen
Eisenzeit bei Gatersleben**
- 199 Thomas Kubenz
**Gräbchenstrukturen im Bereich der
Biogasanlage**
- 203 Martin Planert
Slawen im Vorharz
- 205 Thomas Kubenz
Allgegenwärtig – Feldmieten
- 207 ¹⁴C-Tabelle
- 209 **Literaturverzeichnis**
- 213 **Autorenverzeichnis**

Die Gaterslebener Kultur

Lilith Apostel, Halle (Saale)

Der Ort Gatersleben im Salzlandkreis ist Namensgeber der mittelneolithischen Gaterslebener Kultur, die in der ersten Hälfte des 5. Jts. v. Chr. im Mittelbe-Saale-Gebiet und im Nordharzvorland beheimatet war (Kroitzsch 1973, 5–126; Steinmann 1994, 85–98). Bekannt ist die Gaterslebener Kultur in erster Linie durch Flachgräber, in denen die Bestattung häufig als rechtsseitiger, schwacher Hocker mit dem Kopf im Süden erfolgte. So wurden am eponymen Fundort drei Personen in Hockstellung mit dem Kopf im Südosten beigesetzt, in mindestens einem Fall jedoch in abweichender, linksseitiger Lage. Ebenfalls können Brandgräber in einfachen Gruben regelmäßig beobachtet werden. Typische Beigaben sowohl der Brand- als auch der Körpergräber stellen Keramikgefäße, v. a. Becher und Schalen (Abb. 1), sowie Geräte aus Stein (Abb. 2), wie Äxte oder Dechsel, und Feuerstein dar. Seltener



Abb. 1 Standfußschale und Becher aus Kloster Gröningen, Lkr. Börde.



Abb. 2 Axt, Dechsel und Feuersteinklingen aus Bad Dürrenberg, OT Goddula, Saalekreis.

sind Knochengерäte und Schmuck aus Stein, Muscheln oder Tierzähnen. Darüber hinaus kommt dem Fund zweier Kupferblechröhrchen aus einem Grab im Gräberfeld von Rössen, Saalekreis, als ältestem Metallfund dieser Region besondere Bedeutung zu. Die Keramik der Gaterslebener Kultur ist fast immer unverziert, stark profiliert und kann Knubben oder Henkelösen tragen; vereinzelt begegnen auch gestochene oder eingedrückte Muster. Gängige Formen stellen Becher, konische Schalen, Fußschalen und Amphoren dar. Im Gegensatz zu den zahlreichen Gräbern sind Hausgrundrisse unbekannt, sodass Gruben die bislang einzigen Hinweise auf Siedlungstätigkeiten bilden.

Literaturverzeichnis

Ambros 1986

C. Ambros, Tierreste von der Heidenschanze in Dresden-Coschütz. Veröff. Mus. Ur- u. Frühgesch. Potsdam 20 (Berlin 1986) 175–186.

Balfanz u. a. 2015

K. Balfanz/M. Fröhlich/T. Schunke, Ein Siedlungsareal der Glockenbecherkultur mit Hausgrundrissen bei Klobikau, Sachsen-Anhalt, Deutschland. In: H. Meller/H. W. Arz/R. Jung/R. Fisch (Hrsg.), 2200 BC – Ein Klimasturz als Ursache für den Zerfall der Alten Welt? 7. Mitteldeutscher Archäologentag vom 23. bis 26. Oktober 2014 in Halle (Saale). Tagungen Landesmus. Vorgesch. 12, II (Halle [Saale] 2015) 747–763.

Barthel 1981

H.-J. Barthel, Die Tierknochenreste der bandkeramischen Siedlungsgrube von Nängelstedt, Kr. Bad Langensalza. Ausgr. u. Funde 26,5, 1981, 234–236.

Baumann/Schultze-Motel 1968

W. Baumann/J. Schultze-Motel, Neolithische Kulturpflanzenreste aus Sachsen. Arbeits- u. Forschber. Sächs. Bodendenkmalpfl. 18, 1968, 9–28.

Behnke 2012

H. J. Behnke, Siedlungsgunst im Unstruttal bei Karsdorf, Burgenlandkreis: Ergebnisse der Grabungen 2006 und 2007. Arch. Sachsen-Anhalt (N.F.) 6, 2012, 35–70.

Behrens 1973

H. Behrens, Die Jungsteinzeit im Mittelbe-Saale-Gebiet. Veröff. Landesmus. Vorgesch. Halle 27 (Berlin 1973).

Beran 1993

J. Beran, Untersuchungen zur Stellung der Salzmünder Kultur im Jungneolithikum des Saalegebietes. Beitr. Ur- u. Frühgesch. Mitteleuropas 2 (Wilkau-Hasslau 1993).

Berthold u. a. 2005

B. Berthold/U. Müller/A. Selent, Siedlungen und Gräber der frühen und späten Bronzezeit. In: V. Dresely u. a., Quer-Schnitt. Ausgrabungen an der Bön Benzingerode – Heimburg. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 2 (Halle [Saale] 2005) 73–93.

Biermann 2015

E. Biermann, Keulenköpfe aus Stein – Eine kleine Kulturgeschichte der Schlagfertigkeit. In: H. Meller/M. Schefzik (Hrsg.), Krieg. Eine archäologische Spurensuche. Begleitband zur Sonderausstellung vom 6. November 2015 bis 22. Mai 2016 im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Halle [Saale] 2015) 135–138.

Boessneck u. a. 1964

J. Boessneck/H.-H. Müller/M. Teichert, Osteologische Unterscheidungsmerkmale zwischen Schaf (*Ovis aries* Linné) und Ziege (*Capra hircus* Linné). Kühn-Archiv 78,1–2 (Berlin 1964).

Bogen 2012

C. Bogen, Lebensquellen vor 7000 Jahren. Brunnen und Wasserentnahmestellen der linienbandkeramischen Siedlung von Schönebeck. In: S. Friederich u. a., Von Egelin bis Schönebeck. Archäologie und Straßenbau in der Magdeburger Börde. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 20 (Halle [Saale] 2012) 47–54.

Brather/Dulinicz 2005

S. Brather/M. Dulinicz, Slawische Keramik. In: J. Hops (Hrsg.), Reallexikon der Germanischen Altertumskunde, Bd. 29 (Berlin, New York 2005) 79–94.

Damrau u. a. 2014

C. Damrau/A. Egold/P. Viol, Bestattungen der Schiepziger Gruppe. In: H. Meller/S. Friederich (Hrsg.), Salzmünde-Schiepzig – ein Ort, zwei Kulturen. Ausgrabungen an der Westumfahrung Halle (A 143), Teil I. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 21, I (Halle [Saale] 2014) 122–162.

Döhle 1984

H.-J. Döhle, Tierknochen aus einer früheisenzeitlichen Siedlung bei Gommern, Kr. Burg (Grabung 1982). Ausgr. u. Funde 29,4, 1984, 196–201.

Döhle 1994

H.-J. Döhle, Die linienbandkeramischen Tierknochen von Eilsleben, Bördekreis. Ein Beitrag zur neolithischen Haustierhaltung und Jagd in Mitteleuropa. Veröff. Landesamt Arch. Denkmalpfl. Sachsen-Anhalt 47 (Halle [Saale] 1994).

Döhle 2006

H.-J. Döhle, Tierknochen aus eisenzeitlichen Siedlungen in Mitteldeutschland. In: W.-R. Teegen/R. Cordie/O. Dörner/S. Rieckhoff/H. Steuer (Hrsg.), Studien zur Lebenswelt der Eisenzeit. Festschrift für Rosemarie Müller. RGA-Ergänzungsbd. 40 (Berlin, New York 2006) 565–590.

Döhle 2012

H.-J. Döhle, Fisch und Fleisch 2 – Tierknochen aus der spätbronze-/früheisenzeitlichen Siedlung von Wennungen. In: H. Meller (Hrsg.), Neue Gleise auf alten Wegen I. Wennungen und Kalzendorf. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 19 (Halle [Saale] 2012) 222–226.

Döhle/Hüser 2011

H.-J. Döhle/A. Hüser, Hirschkälber in bronzezeitlichen Schlitzgruben: zwei nicht alltägliche Befunde bei Halle (Saale). In: N. Benecke (Hrsg.), Beiträge zur Archäozoologie und prähistorischen Anthropologie 8. Wissenschaftliche Tagung der Gesellschaft für Archäozoologie und Prähistorische Anthropologie vom 28.09.–30.09.2010 in Berlin (Langenweißbach 2011) 35–44.

Driehaus 1960

J. Driehaus, Die Altheimer Gruppe und das Jungneolithikum in Mitteleuropa (Mainz 1960).

Eckmeier u. a. 2017

E. Eckmeier/S. Friederich/R. Gerlach, A new Perspective on »Schlitzgruben« features in Germany. In: N. Achard-Corompt/E. Ghesquière/V. Riquier (Hrsg.), Creuser au Mésolithique/ Digging in the Mesolithic. Actes de la séance de la société préhistorique française Châlons-en-Champagne, 29–30 Mars 2016. Séance de la société préhistorique française 12 (Paris 2017) 245–253.

Einicke 1994

R. Einicke, Linienbandkeramik. In: H.-J. Beier/R. Einicke (Hrsg.), Das Neolithikum im Mittelbe-Saale-Gebiet und in der Altmark. Eine Übersicht und ein Abriss zum Stand der Forschung. Beitr. Ur- u. Frühgesch. Mitteleuropas 4 (Wilkau-Hasslau 1994) 27–47.

Ergün 2003

A. Ergün, Die Ausgrabung IPK-Genomzentrum Gatersleben, Ldkr. Aschersleben – in der Zeit vom 19. April bis 31. Oktober. Geschichte u. Geschichten zwischen Harz und Börde. Heimat-schr. 2002/2003 für den Landkreis Aschersleben-Staßfurt, 2003, 61–66.

Friederich 2011

S. Friederich, Bad Friedrichshall-Kochendorf und Heilbronn-Neckargartach. Studie zum mittelneolithischen Siedlungswesen im mittleren Neckarland. Forschber. Vor- u. Frühgesch. Baden-Württemberg 123 (Stuttgart 2011).

Friederich 2013

S. Friederich, Schlitzgruben: ein Tierfallensystem. In: N. Achard-Corompt/V. Riquier (Hrsg.), Chasse, culte ou artisanat? Les fosses »à profil en Y-V-W«. Structures énigmatiques et récurrentes du Néolithique aux âges des Métaux en France et alentour. Actes de la table-ronde Châlons-en-Champagne, 15/16 novembre 2010. Revue Arch. de l'est Suppl. 33 (Dijon 2013) 229–242.

Friederich/Schmidt 2014

S. Friederich/H. Schmidt, Schlitzgruben als Geländekamer? Arch. Deutschland 2014,1, 55.

Fröhlich/Kegler 2012

M. Fröhlich/J. Kegler, »Memento moriendum esse – Bedenke, dass du sterben musst.« Der Umgang mit dem Tod in der Stein- und Bronzezeit. In: M. Becker u. a., Neue Gleise auf alten Wegen I. Wennungen und Kalzendorf. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 19 (Halle [Saale] 2012) 63–84.

Gabriel 2016

J. Gabriel, Handbuch für individuelles Entdecken, Tansania – Sansibar, Kilimanjaro (Bielefeld 2016).

Gäde 1998

H. H. Gäde, Die Kulturpflanzenbank Gatersleben. Geschichte und Entwicklung (Quedlinburg 1998).

Ganslmeier 2011

R. Ganslmeier, Funde der Mittel- und Jungbronzezeit sowie der älteren Eisenzeit in Schnitt 15 (Tell). In: S. Friederich u. a., Kultur in Schichten. Archäologie am Autobahndreieck Südharz (A71). Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 14 (Halle [Saale] 2011) 133–138.

Ganslmeier 2011a

R. Ganslmeier, Architektur der Jungbronzezeit bis Eisenzeit am Tell von Niederröblingen und in Mitteldeutschland. In: H. Meller (Hrsg.), Kultur in Schichten. Archäologie am Autobahndreieck Südharz (A71). Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 14 (Halle [Saale] 2011) 145–156.

Habermehl 1975

K.-H. Habermehl, Die Altersbestimmung bei Haus- und Labortieren (Berlin, Hamburg 1975).

Habermehl 1985

K.-H. Habermehl, Altersbestimmung bei Wild- und Pelztieren. Möglichkeiten und Methoden: ein praktischer Leitfaden für Jäger, Biologen und Tierärzte (Hamburg, Berlin 1985).

- Harcourt 1974**
R. A. Harcourt, The Dog in Prehistoric and Early Historic Britain. *Journal Arch. Scien.* 1, 1974, 151–175.
- Heinrich 2012**
D. Heinrich, Fisch und Fleisch 1 – Fischreste aus einer Siedlung der späten Bronze- und frühen Eisenzeit bei Wennungen. In: H. Meller (Hrsg.), *Neue Gleise auf alten Wegen I. Wennungen und Kalzendorf*. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 19 (Halle [Saale] 2012) 209–221.
- Heinrich 2013**
D. Heinrich, Bemerkungen zu Fischfunden aus einer Siedlungsgrube der späten Bronze- und frühen Eisenzeit bei Wennungen, Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt. In: C. von Carnap-Bornheim (Hrsg.), *Von Sylt bis Kastanas: Festschrift für Helmut Johannes Kroll zum 65. Geburtstag*. *Offa* 69/70 (Neumünster 2013) 125–137.
- Herre/Röhrs 1990**
W. Herre/M. Röhrs, Haustiere – zoologisch gesehen (Stuttgart, New York 1990).
- Hille 2012**
A. Hille, Die Glockenbecherkultur in Mitteldeutschland. Veröff. Landesamt Denkmalpf. u. Arch./Landesmus. Vorgesch. 66 (Halle [Saale] 2012).
- Hinze 1950**
G. Hinze, Der Biber. Körperbau und Lebensweise, Verbreitung und Geschichte (Berlin 1950).
- Hoffmann 1948**
W. Hoffmann, Alte und neue Grabfunde der Hausurnenkultur. In: K. Schwarz (Hrsg.), *Strena Praehistorica*. Festgabe zum 60. Geburtstag von Martin Jahn (Halle [Saale] 1948) 183–216.
- Höltkemeier/Döhle 2017**
S. Höltkemeier/H.-J. Döhle, Die Tierreste vom Fundplatz Salzmünde: Erste Eindrücke und Bemerkungen zur Domestikation des Pferdes. In: H. Meller/S. Friedrich (Hrsg.), *Salzmünde – Regel oder Ausnahme? Internationale Tagung vom 18. bis 20. Oktober 2012 in Halle (Saale)*. Tagungen Landesmus. Vorgeschichte Halle 16 (Halle [Saale] 2017) 71–82.
- Hüser 2005**
A. Hüser, Die Knochen- und Geweihartefakte der linearbandkeramischen Siedlung Bad Nauheim-Nieder-Mörlen in der Wetterau. *Kl. Schr. Vorgesch. Sem. Marburg* 5 (Marburg 2005).
- Hüser 2012**
A. Hüser, Siedlungsbestattungen der späten Bronze- und frühen Eisenzeit. In: M. Becker u. a., *Neue Gleise auf alten Wegen I. Wennungen und Kalzendorf*. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 19 (Halle [Saale] 2012) 85–88.
- Hüser 2012a**
A. Hüser, Vom glockenbecherzeitlichen Pfriem zur eisenzeitlichen Fibel. Buntmetall in Wennungen. In: M. Becker u. a., *Neue Gleise auf alten Wegen I. Wennungen und Kalzendorf*. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 19 (Halle [Saale] 2012) 145–154.
- Jaeger 1946**
F. Jaeger, Die klimatischen Grenzen des Ackerbaus. *Denkschr. Schweizerischen Naturforschenden Gesell.* LXXVI Abh. 1. (Basel 1946) 24.
- Jéquier 1963**
J.-P. Jéquier, *Iltis*, *Putorius putorius* Linné, 1758. In: J. Boessneck/J.-P. Jéquier/H. R. Stampfli (Hrsg.), *Seeberg Burgäschisee-Süd*. Teil 3: Die Tierreste. *Acta Bernensia* 2,3 (Bern 1963) 51–52.
- Kahlke 2004**
H.-D. Kahlke, Sondershausen und Bruchstedt. Zwei Gräberfelder mit älterer Linienbandkeramik in Thüringen. *Weimarer Monogr. Ur- u. Frühgesch.* 39 (Weimar 2004).
- Kaufmann 2017**
D. Kaufmann, Die Rössener Kultur in Mitteldeutschland. Katalog der Rössener und rössenzeitlichen Funde Altkreise Altenburg bis Gotha. Veröff. Landesamt Denkmalpf. u. Arch. Sachsen-Anhalt/Landesmus. Vorgesch. 72/I (Halle [Saale] 2017).
- Kegler 2014**
J. F. Kegler, Schnurkeramische Reihenhäuser vs. Langhäuser der Aunjetitzer Kultur. Siedlungsplatzkontinuität am Ende der ausgehenden Jungsteinzeit und der frühen Bronzezeit in Wennungen (Sachsen-Anhalt, Lkr. Burgenlandkreis). In: T. Link/D. Schimmelpfennig (Hrsg.), *No future? Brüche und Ende kultureller Erscheinungen*. Beispiele aus dem 6.–2. Jahrtausend v. Chr. Fokus Jungsteinzeit. *Ber. AG Neolithikum* 4 (Kerpen-Loogh 2014) 175–187.
- Knoll/Klamm 2015**
F. Knoll/M. Klamm, Baustoff Lehm – seit Jahrtausenden bewährt. Archäologische, historische und rezente Zeugnisse des Lehmbaus. Ein Leitfaden für den Umgang mit »Rot- oder Hüttenlehm« im archäologischen Befund. *Kl. H. Arch. Sachsen-Anhalt* 12 (Halle [Saale] 2015).
- Koch 2012**
F. Koch Die Glockenbecher- und Aunjetitzer Kultur zwischen Benzingerode und Heimburg – Befunde und Funde der Ausgrabungen an der B6n. *Jahresschrift Mitteldt.* Vorgesch. 93, 2012, 187–290.
- Kroitzsch 1973**
K. Kroitzsch, Die Gaterslebener Gruppe im Elb-Saale-Raum. *Neolithische Stud.* 2. *Wiss. Beitr. Martin-Luther-Univ. Halle* 12 (Berlin 1973) 5–126.
- Kubenz 2016**
T. Kubenz, Gruben unterm G(r)as – Neue Siedlungsfunde aus Welbsleben, Lkr. Mansfeld-Südharz. *Arch. Sachsen-Anhalt N.F.* 8, 2016, 111–122.
- Küfner 1994**
M. Küfner, Jüngerer Mesolithikum – Ältestes Neolithikum. Zur Neolithisierung im Mittelbe-Saale-Gebiet (MESG). In: R.-J. Beier/R. Einicke (Hrsg.), *Das Neolithikum im Mittelbe-Saale-Gebiet und in der Altmark*. Eine Übersicht und ein Abriss zum Stand der Forschung. *Beitr. Ur- u. Frühgesch. Mitteleuropas* 4 (Wilkau-Hasslau 1994) 7–25.
- Lemppenau 1964**
U. Lemppenau, Geschlechts- und Gattungsunterschiede am Becken mitteleuropäischer Wiederkäuer. Aus dem Tieranatomischen Institut der Universität München. *Inaugural-Dissertation* (München 1964).
- Lindner 1990**
G. Lindner, Muscheln und Schnecken der Weltmeere (München u. a. 1990).
- Lindner 2013**
G. Lindner, Muscheln und Schnecken an europäischen Stränden sammeln und bestimmen (München 2013).
- Mattheußer 2003**
E. Mattheußer, Schnurkeramische Siedlungsgruben. Siedlungsbefunde im Nordwestbereich. In: M. Becker u. a., *Ein weites Feld. Ausgrabungen im Gewerbegebiet Halle/Queis*. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 1 (Halle [Saale] 2003) 43–46.
- Mattheußer 2003a**
E. Mattheußer, Befunde der späten Bronzezeit im Nordwestbereich. In: M. Becker u. a., *Ein weites Feld. Ausgrabungen im Gewerbegebiet Halle/Queis*. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 1 (Halle [Saale] 2003) 86–90.
- Meibom 1749**
H. Meibom, *Walbeckische Chronike* (Helmstedt 1749).
- Meller 2006**
H. Meller, Einleitung Mittelalter. In: V. Dresely u. a., *Archäologie XXL. Archäologie an der B6n im Landkreis Quedlinburg*. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 4 (Halle 2006) 187–188.
- Meller/Schunke 2016**
H. Meller/T. Schunke, Die Wiederentdeckung des Bornhöck – Ein neuer frühbronzezeitlicher »Fürstengrabbügel« bei Raßnitz, Saalekreis. Ein Vorbericht. In: H. Meller/H. P. Hahn/R. Jung/R. Risch (Hrsg.), *Arm und Reich – Zur Ressourcenverteilung in prähistorischen Gesellschaften*. 8. Mitteldeutscher Archäologentag vom 22.–24. Oktober 2015 in Halle (Saale). Tagungen Landesmus. Vorgesch. Halle 14/II (Halle [Saale] 2016) 427–465.
- Moos 2006**
U. Moos, Feuerböcke? In: V. Dresely u. a., *Archäologie XXL. Archäologie an der B 6n im Landkreis Quedlinburg*. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 4 (Halle [Saale] 2006) 149–150.
- Müller 1959**
H.-H. Müller, Ausgrabungen vorgeschichtlicher Funde im Gelände des Institutes für Kulturpflanzenforschung der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin in Gatersleben. *Die Kulturpflanze* VII, 1959, 55–72.
- Müller 1964**
H.-H. Müller, Die Haustiere der Mitteldeutschen Bandkeramiker. *Dt. Akad. Wiss. Berlin, Schr. Sektion Vor- u. Frühgesch.* 17 = *Naturwiss. Beitr. Vor- u. Frühgesch.* 1 (Berlin 1964).
- Müller 1964a**
H.-H. Müller, Bandkeramische Knochengewebe – zoologisch betrachtet. In: P. Grimm (Hrsg.), *Varia Archaeologica*. Wilhelm Unverzagt zum 70. Geburtstag dargebracht. *Schr. Sektion Vor- u. Frühgesch.* 16 (Berlin 1964) 25–38.
- Müller 1973**
H.-H. Müller, Das Tierknochenmaterial aus den frühgeschichtlichen Siedlungen von Tornow, Kr. Calau. In: J. Herrmann, *Die germanischen und slawischen Siedlungen und das mittelalterliche Dorf von Tornow, Kr. Calau*. *Schr. Ur- u. Frühgesch.* 26 (Berlin 1973) 267–310.
- Müller 1985**
R. Müller, Die Grabfunde der Jastorf- und Latènezeit an unterer Saale und Mittelbe. Veröff. Landesmus. Vorgesch. Halle 38 (Berlin 1985).
- Müller 1994**
R. Müller, Das Gräberfeld von Trotha und die »hallesche Kultur der frühen Eisenzeit«. In: *Die ältere Eisenzeit im Mittelgebirgsraum*. Internationale Arbeitstagung in Allrode/Harz vom 2.–5.11.1992. *Bericht RGK* 74, 1993 (1994) 413–443.
- Müller 2011**
U. Müller, Zwischen den Häusern – Siedlungsbestattungen. In: S. Friederich u. a., *Kultur in Schichten. Archäologie am Autobahndreieck Südharz (A71)*. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 14 (Halle [Saale] 2011) 201–208.
- Müntz/Wobus 2013**
K. Müntz/U. Wobus, *Das Institut Gatersleben und seine Geschichte* (Berlin, Heidelberg 2013).
- Nebelsick u. a. 2004**
L. D. Nebelsick/J. Schulze-Forster/H. Stäuble, Adonis von Zschernitz – Die Kunst der ersten Bauern. *Archaeonaut* 4 (Dresden 2004).
- Neugebauer/Coblentz 1960**
A. Neugebauer/W. Coblentz, Hockergrab mit Spondylusschmuck aus Zauschwitz, Kr. Borna. *Ausgr. u. Funde* 5, 1960, 65–68.

- Neumair 1996**
E. Neumair, Murr – eine bedeutende Zentralsiedlung der jungsteinzeitlichen Münchshövener Kultur. Bericht über die Grabungskampagne 1995/96. Arch. Landkreis Freising 5, 1996, 9–980.
- Nuglisch 1966**
K. Nuglisch, Die ältere Eisenzeit im östlichen und nordöstlichen Harzvorland. Unveröff. Diss. Martin-Luther Univ. Halle (Halle [Saale] 1966).
- Nuglisch/Schröter 1968**
K. Nuglisch/E. Schröter, Hausurnen- und Jastorfkultur an der mittleren Elbe. Wiss. Beitr. Martin-Luther-Univ. Halle-Wittenberg 4 (Halle [Saale] 1968).
- Nürnberg u. a. 2014**
R. Nürnberg/E. Höxtermann/M. Voigt (Hrsg.), Elisabeth Schiemann 1881–1972. Vom Aufbruch der Genetik und der Frauen in den Umbrüchen des 20. Jahrhunderts. Beiträge eines interdisziplinären Symposiums zum 200. Gründungsjubiläums der Humboldt-Universität zu Berlin (Rangsdorf 2014).
- Odening 1979**
K. Odening, Zur Taxonomie und Benennung der Haustiere. Der Zoologische Garten 49,2, 1979, 89–103.
- Peters 2006**
E. Peters, Ein Mischinventar aus einem endneolithischen Hockergrab. In: V. Dresely u. a., Archäologie XXL. Archäologie an der B6n im Landkreis Quedlinburg. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 4 (Halle [Saale] 2006) 112–115.
- Petzschmann 2003**
U. Petzschmann, Ofen- und Siedlungsgruben auf der Südkuppe. In: M. Becker u. a., Ein weites Feld. Ausgrabungen im Gewerbegebiet Halle/Queis. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 1 (Halle [Saale] 2003) 47–50.
- Piechocki 1989**
R. Piechocki, Elbebiber, *Castor fiber albicus* Matschie. In: H. Stubbe (Hrsg.), Buch der Hege. Bd. 1: Haarwild (Berlin 1989) 588–615.
- Pratsch 2004**
S. Pratsch, Die Geweihfunde der neolithischen Siedlung von Eilsleben, Bördekreis. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 88, 2004, 67–136.
- Prilloff 1994**
R.-J. Prilloff, Lieps. Archäozoologische Untersuchungen an slawischen Tierknochen vom Süden des Tollensesees. Beitr. Ur- u. Frühgesch. Mecklenburg-Vorpommerns 30 (Lübstorf 1994).
- Prilloff 2000**
R.-J. Prilloff, Tierknochen aus dem mittelalterlichen Konstanz. Eine archäozoologische Studie zur Ernährungswirtschaft und zum Handwerk im Hoch- und Spätmittelalter. Materialh. Arch. 50 (Stuttgart 2000).
- Prilloff 2007**
R.-J. Prilloff, Neolithische und eisenzeitliche Tierreste aus zwei Siedlungen bei Jersleben und Groß Ammensleben, Ohrekreis. Arch. Sachsen-Anhalt N.F. 4,1, 2007, 35–45.
- Prilloff 2017**
R.-J. Prilloff, Auswertung der Tierknochen vom Südteil der Burganlage. In: I. Spazier (Hrsg.), Die Burgruine Henneberg in Südhüringen. Stammberg der Henneberger Grafen. Weimarer Monogr. zur Ur- und Frühgesch. 44 (Langenweißbach 2017).
- Prilloff 2018**
R.-J. Prilloff, Tierreste aus zwei urgeschichtlichen Siedlungen bei Gniebsdorf, Saale-Holzland-Kreis. Neue Ausgr. u. Funde Thüringen 9, 2018, 27–52.
- Prilloff 2018a**
R.-J. Prilloff, Haustierreste aus einer früheisenzeitlichen Siedlung Thüringens, Fpl. Schloßvippach. Neue Ausgr. u. Funde in Thüringen 9, 2018, 101–104.
- Prummel/Frisch 1986**
W. Prummel/H.-J. Frisch, A Guide for the Distinction of Species, Sex and Body Side in Bones of Sheep and Goat. Journal Arch. Scien. 13, 1986, 567–577.
- Pucher 1991**
E. Pucher, Der frühneuzeitliche Knochenabfall eines Wirtshauses neben der Salzburger Residenz. Jahresschr. Salzburger Mus. Carolino Augusteum 35/36, 1991, 71–135.
- Ratjen/Heinrich 1978**
H. Ratjen/D. Heinrich, Vergleichende Untersuchungen an den Metapodien von Füchsen und Hunden. Schr. Arch.-Zool. Arbeitsgruppe Schleswig-Kiel 4 (Kiel 1978).
- v. Rauchhaupt 2014**
R. v. Rauchhaupt, Eine besondere Schiepziger Grabgruppe. In: H. Meller/S. Friederich (Hrsg.), Salzmünde-Schiepzig – ein Ort, zwei Kulturen. Ausgrabungen an der Westumfahrung Halle (A 143), Teil I. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 21, I (Halle [Saale] 2014) 167–174.
- v. Rauchhaupt/Schunke 2010**
R. v. Rauchhaupt/T. Schunke, Die jungbronze- bis früheisenzeitliche Siedlung. In: R. v. Rauchhaupt/T. Schunke, Am Rande des Altsiedellandes. Archäologische Ausgrabungen an der Ortsumgehung Brehna. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 12 (Halle [Saale] 2010) 57–161.
- Reichstein 1984**
H. Reichstein, Beitrag zur Kenntnis frühmittelalterlicher Rotfüchse, *Vulpes vulpes* (Linné, 1758) aus Schleswig-Holstein. Schr. Arch.-Zool. Arbeitsgruppe Schleswig-Kiel 8 (Kiel 1984).
- Reichstein 1991**
H. Reichstein, Die wildlebenden Säugetiere von Haithabu. In: K. Schietzel (Hrsg.), Berichte über die Ausgrabungen in Haithabu (Ausgrabungen 1966–1969 und 1979–1980). Ber. 30 (Neumünster 1991).
- Reichstein 1995**
H. Reichstein, Ein Tierknochen-Fundkomplex aus einer Kloake in der Göttinger Altstadt (Anfang 15. Jahrhundert). Nachr. Niedersachsen Urgesch. 64,1, 1995, 93–129.
- Rötting 1983**
H. Rötting, Das alt- und mittelneolithische Gräberfeld von Wittmar, Ldkr. Wolfenbüttel. In: Staatliches Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Oldenburg (Hrsg.), Frühe Bauernkulturen in Niedersachsen. Arch. Mitt. Nordwestdeutschland 1 (Oldenburg 1983) 135–158.
- Rück 2017**
O. Rück, Kult und Wettkampf – Überlegungen zur Funktion einer baalbergezeitlichen Kreisgrabenanlage im Licht der nomadisch geprägten Lebens- und Wirtschaftsform der Baalberger Gruppe. In: F. Bertemes/O. Rück (Hrsg.), Neue Forschungen und Aspekte zur Baalberger Kultur. Arbeiten aus dem Institut für Kunstgeschichte und Archäologien Europas der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Alteuropäische Forsch. 9 (Langenweißbach 2016).
- Schaffberg 1996**
R. Schaffberg, Ein linienbandkeramisches Skelett mit Knochenspitze aus Ahlsdorf, Ldkr. Mansfelder Land. Jahresschr. Mitteldt. Vorgesch. 78, 1996, 7–35.
- Schibler 1980**
J. Schibler, Osteologische Untersuchungen der cortailodzeitlichen Knochenartefakte. Die neolithischen Ufersiedlungen von Twann 8 (Bern 1980).
- Schibler 1981**
J. Schibler, Typologische Untersuchungen der cortailodzeitlichen Knochenartefakte. Die neolithischen Ufersiedlungen von Twann 17 (Bern 1981).
- Schlenker u. a. 2016**
B. Schlenker/R. Wollenweber/J. Schroeter-Behrens/S. Friederich, Die Michelsberger Kultur – Westeinflüsse in der Älteren Trichterbecherkultur Mitteldeutschlands. Arch. Sachsen-Anhalt 8 N.F., 2016, 11–18.
- Schlenker u. a. in Vorb.**
B. Schlenker/R. Ganslmeier/S. Friederich, Der Grabritus der Salzmünder Kultur Mitteldeutschlands – ein schwer zu beurteilendes Phänomen des vierten Jahrtausends v. Chr. In: C. Meyer/P. Held/C. Knipper/N. Nicklisch (Hrsg.), Der Zahn der Zeit. Mensch und Kultur im Spiegel interdisziplinärer Forschung. Festschr. K. W. Alt. Veröff. Landesamt Denkmalpfl. u. Arch. Sachsen-Anhalt 77 (Halle [Saale] in Vorb.).
- Schultze-Motel 1968–1990**
J. Schultze-Motel, Literatur über archäologische Kulturpflanzenreste. Die Kulturpflanze. Mitt. aus dem Zentralinstitut für Genetik und Kulturpflanzenforschung Gatersleben der Akademie der Wissenschaften der DDR, Bd. 16–38, 1968–1990.
- Schultze-Motel/Gall 1994**
J. Schultze-Motel/W. Gall, Archäologische Kulturpflanzenreste aus Thüringen. Weimarer Monogr. Ur- u. Frühgesch. 32 (Stuttgart 1994).
- Schunke 2016**
T. Schunke, Ein alter Siedlungsfund der Baalberger Kultur aus Köthen-Geuz mit wenig bekannten Gefäßformen. Gedanken zu Charakter und Chronologie der Hutberg-Gruppe. In: J. Beran/R. Einicke/V. Schimpff/K. Wagner/T. Weber (Hrsg.), Lehren-Sammeln-Publizieren. Festschrift für H.-J. Beier (Leipzig 2016) 127–143.
- Schunke/Viol 2014**
T. Schunke/P. Viol, Die »Schiepziger Gruppe« – eine Fundlücke wird gefüllt. In: H. Meller/S. Friederich (Hrsg.), Salzmünde-Schiepzig – ein Ort, zwei Kulturen. Ausgrabungen an der Westumfahrung Halle (A 143), Teil I. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 21, I (Halle [Saale] 2014) 113–121.
- Selent/Koch 2012**
A. Selent/F. Koch, Archäologie an der Ortsumfahrung Hettstedt im Mansfelder Land. Arch. Sachsen-Anhalt N.F. 6, 2012, 98–133.
- Steinmann 1994**
C. Steinmann, Gatersleben. In: H.-J. Beier/R. Einicke (Hrsg.), Das Neolithikum im Mittelteil der Saale-Gebiet und in der Altmark. Beitr. Ur- u. Frühgesch. Mitteleuropas 4 (Wilkau-Hasslau 1994) 85–98.
- Stubbe 1982**
H. Stubbe, Geschichte des Instituts für Kulturpflanzenforschung Gatersleben der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin 1943–1968 (Berlin 1982).
- Stubbe 1989**
M. Stubbe, Iltis, *Mustela putorius* L. In: H. Stubbe (Hrsg.), Buch der Hege. Band 1: Haarwild (Berlin 1989) 503–513.
- Tackenberg 1971**
K. Tackenberg, Die jüngere Bronzezeit in Nordwestdeutschland. Teil 1: Die Bronzen. Veröff. urgesch. Samml. Landesmus. Hannover 19 (Hildesheim 1971).
- Teichert/Teichert 1977**
M. Teichert/L. Teichert, Tierknochenfunde aus dem spätesolithischen/frühneolithischen Rötelgrab bei Bad Dürrenberg, Kr. Merseburg. In: J. Herrmann (Hrsg.), Archäologie als Geschichtswissenschaft. Studien und Untersu-

- chungen. Festschrift Karl-Heinz Otto (Berlin 1977) 521–525.
- Tuitjer 1987**
H.-G.Tuitjer, Hallstättische Einflüsse in der Nienburger Gruppe. Veröff. urgesch. Samml. Landesmus. Hannover 32 (Hildesheim 1987).
- Wagner 2012**
T. Wagner, Siebgefäße. Ein Keramikdepot innerhalb der Siedlung. In: S. Friederich u. a., Hal-densleben – VOR seiner ZEIT. Archäologische Ausgrabungen 2008–2012. Hrsg. v. H. Meller. Arch. Sachsen-Anhalt, Sonderbd. 17 (Halle [Saale] 2012) 95–96.
- Wahl 1981**
J. Wahl, Beobachtungen zur Verbrennung menschlicher Leichname. Arch. Korrbbl. 11,3, 1981, 271–279.
- Wahl 2001**
J. Wahl, Bemerkungen zur kritischen Beurteilung von Brandknochen. In: E. May/N. Benecke (Hrsg.), Beiträge zur Archäozoologie und prähistorischen Anthropologie 3. Wissenschaftliche Tagung der Gesellschaft für Archäozoologie und Prähistorische Anthropologie vom 04.–06.10.2000 in Halle [Saale] (Konstanz 2001) 157–167.
- Walter u. a. 2007**
D. Walter/O. Mecking/M. Wehmer/S. Jahn/S. Birkenbeil, Siedlung und Gräberfeld der frühen Bronzezeit von Schloßvippach, Lkr. Sömmerda. Archäologische, anthropologische und archäometrische Untersuchungen. Alt-Thüringen 40, 2007, 5–118.
- Wobus/Müntz 2013**
U. Wobus/K. Müntz, Das Institut Gatersleben und seine Geschichte (Heidelberg u. a. 2013).
- Zietzschmann/Krölling 1955**
O. Zietzschmann/O. Krölling, Lehrbuch der Entwicklungsgeschichte der Haustiere (Berlin, Hamburg 1955).

Autorenverzeichnis

Lilith Apostel
Dr. Susanne Friederich
Johanna Kleinecke
Thomas Kubenz
Martin Planert
Christian Pscheidl
Dr. Björn Schlenker
Torsten Schunke
PD Dr. habil. Thomas Weber

Landesamt für Denkmalpflege
und Archäologie Sachsen-Anhalt
Landesmuseum für Vorgeschichte
Richard-Wagner-Straße 9
06114 Halle (Saale)

Prof. Dr. Andreas Graner
Geschäftsführender Direktor
Leibniz-Institut für Pflanzengenetik
und Kulturpflanzenforschung (IPK)
Corrensstraße 3
06466 Seeland OT Gatersleben

Thomas Kruse
Leibniz Institut für Pflanzengenetik
und Kulturpflanzenforschung (IPK)
Correnstrasse 3
06466 Seeland OT Gatersleben

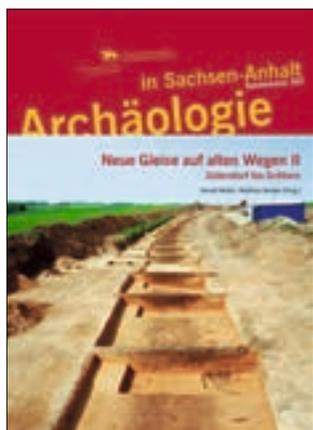
Kathrin Legler
Hemshofstraße 69
67063 Ludwigshafen (Rhein)

Bernhard Lohe
Untere Denkmalschutzbehörde
FD Bauordnung und Hochbau
Sachgebietsleiter Salzlandkreis
06400 Bernburg (Saale)

Dr. Ralf-Jürgen Prilloff
Lupinenweg 11
39326 Wolmirstedt
prilloff@arcor.de

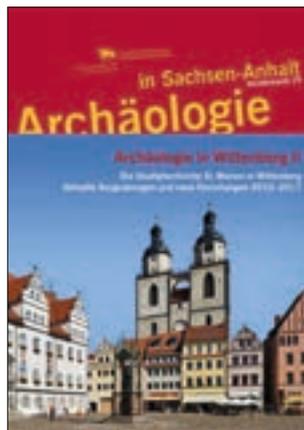
Bislang erschienene Sonderbände in der Zeitschrift »Archäologie in Sachsen-Anhalt«

In unregelmäßiger Folge werden Sonderbände der Zeitschrift mit ersten Ergebnissen von Großgrabungen und Schwerpunktprojekten veröffentlicht, deren Funde und Befunde für die Vor- und Frühgeschichte – nicht nur Sachsens-Anhalts – von herausragender Bedeutung sind.



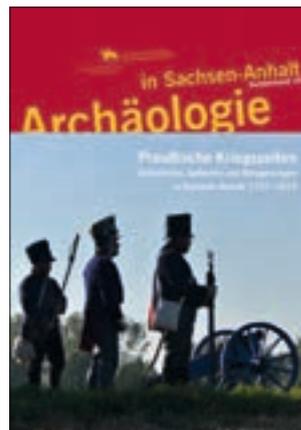
AiSA Sonderband 26

Matthias Becker u. a.,
Neue Gleise auf alten Wegen II: Jüdenhof bis Gröbers. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 26, Halle (Saale) 2017, 488 Seiten in 2 Bänden, durchgehend farbig bebildert, 4 Beilagen.
ISBN 978-3-939414-47-7, 30,- EUR.



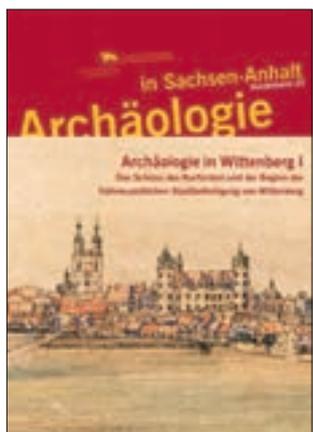
AiSA Sonderband 25

L. Helten/A. Hille,
Archäologie in Wittenberg II. Die Stadtpfarrkirche in Wittenberg. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 25, Halle (Saale) 2017, 144 Seiten, durchgehend farbig bebildert.
ISBN 978-3-944507-36-1, 16,- EUR.



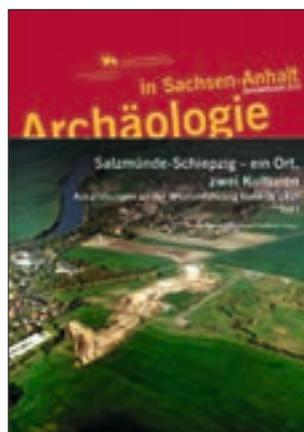
AiSA Sonderband 24

A. Stahl u. a.,
Preußische Kriegszeiten. Schlachten, Gefechte und Belagerungen in Sachsen-Anhalt 1757–1814. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 24, Halle (Saale) 2016, 470 Seiten, durchgehend farbig bebildert.
ISBN 978-3-944507-12-5, 25,- EUR.



AiSA Sonderband 22

L. Helten/A. Hille,
Archäologie in Wittenberg I. Das Schloss des Kurfürsten und der Beginn der frühneuzeitlichen Stadtbefestigung von Wittenberg. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 22, Halle (Saale) 2014, 108 Seiten, durchgehend farbig bebildert.
ISBN 978-3-944507-03-3, 16,- EUR.



AiSA Sonderband 21

H. Meller/S. Friederich (Hrsg.),
Salzmünde-Schiepzig – ein Ort, zwei Kulturen. Ausgrabungen an der Westumfahrung Halle (A143), Teil I. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 21, Halle (Saale) 2012, 484 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 1 Beilage.
ISBN 978-3-944507-02-6, 25,- EUR.



AiSA Sonderband 20

S. Friederich u. a.,
Von Egelnd bis Schönebeck. Archäologie und Straßenbau in der Magdeburger Börde. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 20, Halle (Saale) 2012, 170 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 3 Beilagen.
ISBN 978-3-939414-88-9, 14,- EUR.

Sonderband 19

Matthias Becker u. a., Neue Gleise auf alten Wegen I: Wernungen und Kalzendorf. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 19, Halle (Saale) 2013, 244 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 2 Beilagen.
ISBN 978-3-939414-87-2, 17,- EUR.

Sonderband 18

V. Dresely u. a., Königin Editha und ihre Grablegen in Magdeburg. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 18, Halle (Saale) 2012, 290 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 1 Beilage.
ISBN 978-3-939414-84-1, 19,- EUR.

Sonderband 17

S. Friederich u. a., Haldensleben – VOR seiner ZEIT. Archäologische Ausgrabungen 2008–2012. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 17, Halle (Saale) 2012, 174 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 3 Beilagen.
ISBN 978-3-939414-85-8, 14,- EUR.

Sonderband 16

H. Meller (Hrsg.), Zusammengegraben. Kooperationsprojekte in Sachsen-Anhalt. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 16, Halle (Saale) 2012, 172 Seiten, durchgehend farbig bebildert.
ISBN 978-3-939414-63-6, 14,- EUR.

Sonderband 15

Cajus G. Diedrich, Die Saurierspuren im basalen Mittleren Muschelkalk (Anis, Mittel-Trias) von Bernburg (Sachsen-Anhalt). Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 15, Halle (Saale) 2011, 64 Seiten, durchgehend farbig bebildert.
ISBN 97-3-939414-30-8, 11,- EUR.

Sonderband 14

S. Friederich u. a., Kultur in Schichten – Ausgrabungen am Autobahndreieck Südharz (A 71). Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 14, Halle (Saale) 2011, 256 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 2 Beilagen.
ISBN 978-3-939414-34-6, 19,- EUR.

Sonderband 13

R. Kuhn u. a., Aufgedeckt II – Forschungsgrabungen am Magdeburger Dom 2006–2009. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 13, Halle (Saale) 2009, 252 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 1 DVD.
ISBN 978-3-939414-44-5, 19,- EUR.

Sonderband 12

R. von Rauchhaupt/T. Schunke, Am Rande des Altsiedellandes – Archäologische Ausgrabungen an der Ortsumgebung Brehna. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 12, Halle (Saale) 2010, 188 Seiten, durchgehend farbig bebildert.
ISBN 978-3-939414-39-1, 14,- EUR.

Sonderband 11

W. Fieber/H. Lück/R. Schmitt, Bauernsteine in Sachsen-Anhalt – » ... ahnn den Stein, so uf den Anger stehet ...« Ein Inventar. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 11, Halle (Saale) 2009, 86 Seiten, durchgehend farbig bebildert.
ISBN 978-3-939414-40-7, 11,- EUR.

Sonderband 10

V. Herrmann u. a., Der Markplatz von Halle – Archäologie und Geschichte. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 10, Halle (Saale) 2008, 248 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 2 Beilagen.
ISBN 978-3-939414-07-0, 17,- EUR.

Sonderband 9

S. Friederich u. a., Archäologie am Kalkteich 22 in Latdorf – Die Chemie stimmt! Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 9, Halle (Saale) 2008, 120 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 1 Beilage.
ISBN 978-3-939414-18-6, 14,- EUR.

Sonderband 8

M. Becker u. a., Merseburg – Seit 7000 Jahren ein guter Standort. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 8, Halle (Saale) 2008, 162 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 1 Beilage.
ISBN 978-3-939414-17-9, 14,- EUR.

Sonderband 7

B. Berthold u. a., Die Totenhütte von Benzingerode. Archäologie und Anthropologie. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 7, Halle (Saale) 2008, 162 Seiten, durchgehend farbig bebildert.
ISBN 978-3-939414-12-4, 14,- EUR.

Sonderband 6

B. Schlenker u. a., Luther in Mansfeld. Forschungen am Elternhaus des Reformators. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 6, Halle (Saale) 2007, 210 Seiten, durchgehend farbig bebildert.
ISBN 978-3-939414-07-0, 14,- EUR.

Sonderband 5

V. Dresely u. a., Archäologie auf der Überholspur. Ausgrabungen an der A 38. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 5, Halle (Saale) 2006, 308 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 6 Beilagen.
ISBN 3-939414-02-6, 19,- EUR.

Sonderband 4

V. Dresely u. a., Archäologie XXL. Archäologie an der B 6n im Landkreis Quedlinburg. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 4, Halle (Saale) 2006, 286 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 3 Beilagen.
ISBN 3-910010-99-7, 14,- EUR.

Sonderband 3

R. Kuhn u. a., Aufgedeckt. Ein neuer ottonischer Kirchenbau am Magdeburger Domplatz. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 3, Halle (Saale) 2005, 111 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 1 Beilage.
ISBN 3-910010-87-3, 14,- EUR.

Sonderband 2

V. Dresely u. a., Quer-Schnitt. Ausgrabungen an der B 6n, Benzingerode – Heimburg. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 2, Halle (Saale) 2005, 179 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 1 Beilage.
ISBN 3-910010-83-0, 14,- EUR.

Sonderband 1

M. Becker u. a., Ein weites Feld. Ausgrabungen im Gewerbegebiet Halle/Queis. Archäologie in Sachsen-Anhalt, Sonderband 1, Halle (Saale) 2003, 151 Seiten, durchgehend farbig bebildert, 1 Beilage.
ISBN 3-910010-75-X, 14,- EUR.

Erhältlich im Buchhandel oder beim
Verlag Beier & Beran
Thomas-Müntzer-Straße 103
08134 Langenweißbach

Tel.: +49-37603-3688
Fax: +49-37603-3690
E-Mail: verlagbeier@aol.com